

Elisabeth Schnieder

Ziviler Ungehorsam in
der angloamerikanischen
Rechtswissenschaft



PETER LANG

Frankfurt am Main · Berlin · Bern · New York · Paris · Wien

INHALTSÜBERSICHT	Seite
Einleitung	1
Kapitel I	
Definition	3
A. Definitionskriterien	3
1. Gesetzesbruch.....	4
2. Moralisch-politische Motivation.....	5
3. Öffentlichkeit	9
4. Gewaltlosigkeit	11
5. Sonstige Merkmale	14
B. Exkurs	
Abgrenzung zivilen Ungehorsams zu "test cases"	16
Kapitel II	
Geschichtlicher Überblick:	
Fallgruppen zivilen Ungehorsams in den Vereinigten Staaten.....	25
A. Widerstand gegen die Sklaverei	25
B. Bürgerrechtsbewegung.....	27
C. Widerstand gegen Atomwaffentests/atomare Bewaffnung	40
D. Widerstand gegen den Vietnamkrieg.....	41
Kapitel III	
Rechtfertigung	55
A. Meinungsstand zur moralischen Rechtfertigung.....	55
1. Einwände gegen die Zulässigkeit zivilen Ungehorsams	56
2. Argumente zur Rechtfertigung zivilen Ungehorsams	63
B. Voraussetzungen für die Rechtfertigung zivilen Ungehorsams	83
1. Ausschöpfung legaler Mittel.....	84
2. Gewaltlosigkeit.....	90
3. Hinnahme der Bestrafung.....	104
4. Sonstige Rechtfertigungsvoraussetzungen	116

II

C. Rechtfertigung des indirekten zivilen Ungehorsams.....	121
1. Zulässigkeit des indirekten zivilen Ungehorsams.....	121
2. Rechtfertigungsbedingungen	128

Kapitel IV

Verbindlichkeit des Rechts	133
A. Argumente für das Bestehen einer Gehorsamsverpflichtung	134
1. Gesellschaftsvertrags-Argument.....	134
2. Demokratie-Argument.....	140
3. Fair Play-Argument	149
4. Verallgemeinerungs-Argument	166
5. Utilitaristisches Argument	170
6. Naturrechts-Argument.....	173
B. Grad der Gehorsamsverpflichtung	178
C. Argumente gegen das Bestehen einer Gehorsamsverpflichtung	182

Kapitel V

Rechtliche Beurteilung zivilen Ungehorsams	191
A. Rechtliche Rechtfertigung	191
1. Rechtliche Rechtfertigung unter dem First Amendment	191
2. Rechtliche Rechtfertigung anhand der "Nürnberger Prinzipien"	199
B. Prozessuale Privilegierung	202
1. Entscheidungsfreiheit der Staatsanwaltschaft.....	202
2. Möglichkeit der Jury zum Freispruch	207
3. Strafbefreiung	210
C. Diskussion über Art und Maß der Bestrafung	210
Schlußbemerkung	215